

TROGAMID® CX Formmasse erhält Zulassungen für Lebensmittelkontakt in USA

13. September 2018

Die U.S. Food & Drug Administration (FDA) hat das mikrokristalline Polyamid TROGAMID® CX 7323 von Evonik in einer sogenannten Food Contact Notification für den Lebensmittelkontakt zugelassen. Damit bietet das Spezialchemieunternehmen ab sofort einen transparenten, temperatur- und chemiekalienbeständigen Hochleistungskunststoff als Bisphenol-A (BPA) freie Materialalternative für Anwendungen im Lebensmittelbereich an. Eine Zulassung der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit EFSA besteht bereits.

Ansprechpartner Fachpresse

Janusz Berger

High Performance Polymers

Telefon +49 2365 49-9227

janusz.berger@evonik.com

TROGAMID® CX ist ein seit Jahren in der Sport-, Freizeit- und Automobilindustrie, der Kosmetikbranche, der Medizintechnik sowie in der Optik bewährtes dauerhaft transparentes Polyamid von Evonik.

Einzigartige Kombination von Eigenschaften

Als Linsenmaterial etwa für Sport- und Skibrillen überzeugt der Hochleistungskunststoff durch glasklare Sicht, hohen UV-Schutz sowie hohe mechanische Belastbarkeit und Beständigkeit gegenüber chemischen Substanzen, die etwa in Hautcremes oder Haarlacks enthalten sind. Im Automobilbereich trumpft TROGAMID® CX als dekorativer Werkstoff durch seine hohe Transparenz und Kratzfestigkeit.

Die erteilten Zulassungen für den Lebensmittelkontakt von FDA und EFSA machen die TROGAMID® CX Formmasse zu einem BPA-freien Material der Wahl etwa für Anwendungen wie transparente Teile in Kaffeemaschinen, Mischer/Mixer, Behälter, Dampfgarer usw. Durch seine außergewöhnliche mikrokristalline Struktur bietet TROGAMID® CX7323 die richtige Balance zwischen hoher Transparenz und Beständigkeit gegen Temperatur und Chemikalien, die die Auslösung von Spannungsrissen verhindern.

Einfache Verarbeitung bei hoher Produktivität

Das transparente Polyamid von Evonik lässt sich leicht im Spritzgussverfahren bzw. zu hochtransparenten Folien

Evonik Resource Efficiency GmbH

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Harald Schwager, Vorsitzender

Geschäftsführung

Dr. Claus Rettig, Vorsitzender

Dr. Johannes Ohmer, Simone

Hildmann, Alexandra Schwarz

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht

Amtsgericht Essen

Handelsregister B 25783

USt-IdNr. DE 815528487

verarbeiten und bietet die Möglichkeit, dünne und komplexe Designs ansprechend zu gestalten, während die Produktivität der Fertigung erhalten bleibt.

Evonik verfügt über mehr als 50 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Hochleistungskunststoffen. Das umfangreiche Produktportfolio umfasst Lösungen für nahezu alle industriellen Anwendungen.

Erfahren Sie mehr über die Hochleistungskunststoffe von Evonik am Stand 4117 in Halle A4 bei der 26. FAKUMA vom 16. bis 20. Oktober in Friedrichshafen.



Bildunterschrift: Mit TROGAMID® CX7323 bietet Evonik eine BPA-freie transparente Materialalternative für Anwendungen im Lebensmittelbereich an (©Getty Image-Django).

Informationen zum Konzern

Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Der Fokus auf attraktive Geschäfte der Spezialchemie, kundennahe Innovationskraft und eine vertrauensvolle und ergebnisorientierte Unternehmenskultur stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Sie sind die Hebel für profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts. Evonik ist mit mehr als 36.000 Mitarbeitern in über 100 Ländern der Welt aktiv und profitiert besonders von seiner Kundennähe und seinen führenden Marktpositionen. Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete das Unternehmen bei einem Umsatz von 14,4 Mrd. Euro einen Gewinn (bereinigtes EBITDA) von 2,36 Mrd. Euro.

Über Evonik Resource Efficiency

Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und produziert Hochleistungsmaterialien und Spezialadditive für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilsektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie sowie zahlreiche weitere Branchen. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 mit rund 10.000 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 5,4 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.